

## Sicher unterwegs in den Bergen

### Sicherheitsmaßnahmen und Hygienekonzept für alle Outdoor-Veranstaltungen der Bergschule Aktiv am Berg – Bergschule Oberstdorf

Stand: 10.01.2022

Die Bergschule AKTIV AM BERG hat ein Sicherheits- und Hygienekonzept für ihre Outdoor-Programme und Outdoor-Touren (eintägig und mehrtägig) ausgearbeitet, welches die Durchführung von Veranstaltungen in den Bergen ermöglicht und das Ansteckungsrisiko so weit wie möglich minimiert.

Die Gefahr, am Corona-Virus Covid-19 zu erkranken ist bei diesen Programmen in der freien Natur unseres Erachtens gering, da wir die Abstandsregeln einhalten können. Die Risiken einer Ansteckung auf Berghütten, in Hotels und bei Transfers werden durch die vorgeschriebenen Maßnahmen deutlich reduziert.

Unsere Sicherheitsmaßnahmen beinhalten das Hygienekonzept des "Verband Deutscher Berg- und Skiführer e.V." (VDBS) und die Empfehlungen des Alpenvereins (DAV) als zuständigem Sportverband. Mit konkreten Handlungsmaßnahmen wird ein wesentlicher Beitrag geleistet um vor – während - nach der Veranstaltung einen umfassenden Schutz für alle Beteiligten zu gewährleisten.

Die Sicherheitsmaßnahmen und das Hygienekonzept sind als Ergänzung zu den aktuellen behördlichen Auflagen und einem eigenverantwortlichen und umsichtigem Handeln zu verstehen.

Wir versuchen eine lückenlose Rückverfolgung aller Kontakte während der Programme und Touren zu gewähren und informieren die zuständige Gesundheitsbehörde im Infektionsfalle.

#### Kontakt

Veranstalter:  
AKTIV AM BERG  
Bergschule Oberstdorf  
Karweidach 1  
87561 Oberstdorf

Corona Ansprechpartner  
Ecke Frick  
Staatl. geprüfter Berg- und Skiführer  
Bergschulleiter

Tel.: 08322 / 6126  
Mobil: 0170 / 8136934

## **Allgemeine Maßnahmen des Veranstalters**

Die Bergschule Aktiv am Berg arbeitet auf höchstem Sicherheitsniveau und wendet in der Abwicklung und Durchführung moderne Computertechnik an. Um die Sicherheit zu erhöhen wird das Personal geschult und über die Vorsichtsmaßnahmen zur Eindämmung des Corona-Virus aufgeklärt. Alle Teilnehmer an den Programmen werden mit Ihren Daten (Telefonnummer, Vor- und Zuname und sofern notwendig auch E-Mail-Adresse) erfasst. Alle unsere Guides werden regelmäßig getestet und/oder sind geimpft bzw. genesen. Für alle Teilnehmer an unseren Touren gelten die entsprechenden behördlichen Vorgaben. Es werden nur Guides eingesetzt, die die behördlichen Vorgaben erfüllen.

## **Organisatorische Maßnahmen**

1. Die Gruppengrößen werden entsprechend den Vorgaben durch die Behörden reduziert.
2. Die Bergschule Aktiv am Berg steht in engem Kontakt mit allen Hütten- und Hotelbetreibern sowie den weiteren Dienstleistern.
3. Alle behördlichen Anordnungen vor Ort und während der Tour werden umgesetzt.
4. Die eingesetzten Guides werden darauf achten, den Kontakt mit gruppenfremden Personen weitestgehend zu minimieren.
5. Sollte der berechnete Verdacht einer SARS CoV-2 Erkrankung bei einem Gast bestehen, wird diese Person von der Teilnahme ausgeschlossen.
6. Wir achten nach bestem Wissen und Gewissen darauf nur Guides einzusetzen, die keine Symptome aufweisen, nicht aus Risikogebieten kommen und all unsere Vorsichtsmaßnahmen beachten.

## **Ausbildung/Schulung**

1. Bereits zwei Wochen vor Beginn eines Programms/einer Tour tritt das Sicherheitskonzept in Kraft. Alle Teilnehmer und Beteiligten werden entsprechend informiert.
2. Alle Berg – und Bergwanderführer wurden von uns eingewiesen, mit dem Hygiene- und Sicherheitskonzept vertraut gemacht und auf die konsequente Einhaltung der Maßnahmen hingewiesen.
3. Der Veranstalter wird sich über die Situation im Zielgebiet informieren und bei Einreisebeschränkung die entsprechenden Maßnahmen treffen.

## **Phase A: Zeit vor Beginn der Veranstaltung / Tour und Anreise**

### **14 Tage vor Beginn**

1. Bitte schränken Sie aus eigenem Interesse unnötige Kontakte ein und verzichten Sie auf Aufenthalte in Hochrisikogebieten oder Virusvariantengebieten.
2. Abhängig von den Vorgaben im jeweiligen Reiseland und zum gewählten Reisezeitpunkt gilt für unsere Touren die 3G-Regel, 2G-Regel oder 2G+-Regel. Außerdem ist in öffentlichen Verkehrsmitteln, Seilbahnen, Hotels und Restaurants abhängig vom Infektionsgeschehen das

Tragen einer FFP-2-Maske und tagesaktuelle Tests vorgeschrieben. Abhängig von den Vorschriften können nur Genesene und Geimpfte an unseren Touren teilnehmen. Nur wer entsprechende Belege vorweist, kann an unseren Touren teilnehmen.

3. Wir empfehlen Ihnen nur anzureisen, wenn sie gesund sind. Auch bei geringen Krankheitssymptomen bitten wir Sie nicht anzureisen bzw. sich untersuchen zu lassen und gegebenenfalls einen Test zu machen. Sollten Sie aus Krankheitsgründen die Tour bzw. das Programm nicht antreten können, greifen unsere Stornobedingungen laut den AGB der Bergschule Kleinwalsertal, die Sie im Krankheitsfall bei Ihrer Reiseversicherung zur Erstattung einreichen können.
4. **Wir bitten Sie ausreichend eigenen Mund-Nasen-Schutz (FFP-2-Masken) sowie Desinfektionsmittel und Seife für sich mitzuführen.**
5. Für Hüttentouren ist ein eigener gefütterter Schlafsack (Sommerschlafsack), ein Hüttenschlafsack mit Lasche für ein Kissen als Unterlage (z.B. Seide) mitzunehmen.
6. Während der Tour empfehlen wir, sofern notwendig, Selbsttests mitzuführen.
7. Wir empfehlen die Corona-Tracking-App auf Ihrem Handy zu installieren.
8. Wir setzen auf Ihr Verständnis bei möglichen kurzfristigen Änderungen beim Routenverlauf und organisatorischen Anpassungen.

### **Anreise**

Bei einer Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln und in Fahrgemeinschaften müssen alle geltenden Sicherheitsvorschriften (Mund-Nasen-Schutz, Abstandsregel, Hygienemaßnahmen) eigenverantwortlich beachtet werden.

### **Phase B: Beginn der Veranstaltung / Tour**

Die Bergschule Aktiv am Berg befolgt alle vorgeschriebenen Maßnahmen zur Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln. Die Gesundheit der Teilnehmer steht an oberster Stelle.

**Bei Tourenstart / Anmeldung ist ein Mund-Nasen-Schutz (FFP-2-Maske) zu tragen. Der Guide gibt dazu dann weitere Informationen.**

1. Zu Beginn der Tour am Treffpunkt sorgen der Guide bzw. die Beschäftigten der Bergschule für die Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln und prüfen die Einhaltung der behördlichen Anordnungen sowie die entsprechenden Nachweise.
2. Der Guide bzw. das Personal der Bergschule wird alle Teilnehmer zu ihrem Gesundheitszustand befragen und darauf hinweisen, dass eine Informationspflicht bei Krankheitssymptomen besteht.
3. Vor der Tour wird der Gast nochmal über die Sicherheitsregeln aufgeklärt. Dies wird schriftlich anhand eines Gesundheitsfragebogens (Selbsterklärung) dokumentiert.
4. Der Guide weist sich als erster Ansprechpartner bei einem Corona-Verdacht aus.
5. Die während der Tour verwendete Ausrüstung wird nach jedem Gebrauch (sofern notwendig) desinfiziert.
6. Proaktiv wird darauf hingewiesen auf Händeschütteln und andere Rituale mit Körperkontakt zu verzichten und konsequent die Abstandsregeln mit den Programm- bzw. Tour-Teilnehmern einzuhalten.

## **Phase C: Während der Veranstaltung / der Tour**

Die Bergschule Aktiv am Berg wendet alle sicherheitsrelevanten Standards gemäß der jeweiligen Kategorie nach Empfehlung des „Verband Deutscher Berg- und Skiführer“ sowie des „Deutschen Alpenvereins“ an.

### **Wandern:**

1. Gruppengröße max. 10 Personen (9 Teilnehmer + Guide)  
(angepasst an die Empfehlung des VDBS)  
->Hinweis: Unsere Bergschule hat generell, je nach Tour, eine max. Teilnehmerzahl von 8 Personen.
2. Abstand innerhalb der Gruppe von mind. 1,5 m
3. Abstand zu anderen Gruppen
4. Verwendung von Mund-Nasen-Schutz, wenn der Mindestabstand von 1,5 m nicht eingehalten werden kann.
5. Keine Rituale mit Körperkontakt (Umarmungen, Beglückwünschung am Gipfel, Trinkflaschentausch o.ä.)
6. Pausen an wenig frequentierten Stellen
7. Nutzung von Transportmitteln (Taxi, Bus, Bergbahn o.ä.) unter Einhaltung der vorgeschriebenen Maßnahmen
8. Einhaltung der empfohlenen Hygieneregeln (regelmäßiges Händewaschen, Hand-Desinfektion)

### **Sportkletterkurse / Kletterkurse:**

1. Gruppengröße max. 7 Pers. (6 Teilnehmer + Guide)
2. Alle Maßnahmen aus dem Bereich Wandern
3. Partnercheck auf Distanz
4. Beim Standplatz auf ausreichend Abstand achten
5. Spotten nur mit Mund-Nasen-Schutz
6. Regelmäßige Desinfektion aller Ausrüstungsgegenstände

### **Klettersteige:**

1. Gruppengröße max. 7 Pers. (6 Teilnehmer + Guide)
2. Alle Maßnahmen aus dem Bereich Wandern und Sportklettern
3. Staus im Klettersteig vermeiden

### **Skitouren / Schneeschuhwandern / Freeride:**

1. Gruppengrößen max. 9 Personen (8 Teilnehmer + Guide)
2. Vorausschauende Planung der Touren
3. Alle relevanten Maßnahmen aus dem Bereich Wandern

### **Eisfallklettern:**

1. Gruppengröße max. 3Pers. (2 Teilnehmer + Guide)
2. Alle Maßnahmen aus dem Bereich Wandern bzw. Klettern
3. Regelmäßige Desinfektion aller Ausrüstungsgegenstände

## **Unterbringung / Verpflegung**

Die Leistungspartner des Veranstalters setzen die für sie geltenden Hygiene- und Sicherheitskonzepte in eigener Verantwortung und den geltenden Vorschriften in der jeweiligen Destination um. Der Guide übernimmt den Erstkontakt bei Betreten der Unterkunft / der Gaststätte. Die Teilnehmer warten vor der Unterkunft / Gaststätte.

1. Es gelten die Hygiene- und Sicherheitsbestimmungen des Betriebs.
2. Der Guide oder das Personal der Unterkunft / der Gaststätte übernehmen die Einweisung der Teilnehmer.
3. Alle Hygienehinweise werden besprochen
4. Keine Begrüßungsrituale
5. Der Guide überprüft die Einhaltung der Hygienevorschriften
6. Eine Personenliste (Name, Telefonnummer) wird auf Verlangen an den Betreiber übergeben

## **Phase D: Nach Beendigung der Veranstaltung**

Die Bergschule Aktiv am Berg stellt, falls angefordert, den zuständigen Behörden alle Teilnehmerdaten bis 14 Tage nach Beendigung des Programmes bzw. der Tour zur Verfügung.

1. Speicherung aller Teilnehmerdaten (Name, Vorname, Adresse, Email, Tel.)
2. Alle Teilnehmer werden gebeten sich nach Beendigung des Programmes zwei Wochen zu beobachten und bei Auftreten von Krankheitssymptomen dies freiwillig beim Veranstalter zu melden.
3. Das zuständige Gesundheitsamt wird im Infektionsfall kontaktiert und alle notwendigen Daten werden zur Verfügung gestellt.
4. Regelmäßige Evaluierung der eingeleiteten Maßnahmen.

## **Im Notfall / Erste-Hilfe-Fall**

1. Abstand zueinander halten und Hustenetikette beachten!
2. Vor dem Einsatz und vor allem nach dem Erste Hilfe Einsatz Hände desinfizieren!
3. Patient soll sich bestmöglich selbst chirurgische Maske anlegen.
4. Guide trägt eine FFP 2 Maske und Handschuhe.
5. FFP2 und chirurgische Maske sind vom Guide mitzuführen und werden falls notwendig von der Bergschule gestellt.
6. Wenn möglich hat nur der Guide Kontakt zum Patienten.
7. Nach der Versorgung Handschuhe und Maske abnehmen, in Beutel geben und verschließen, sofort Hände desinfizieren!

AKTIV AM BERG - Bergschule Oberstdorf | Ecke Frick staatl. gepr. Berg- und Skiführer  
Karweidach 1 | 87561 Oberstdorf | Tel. 0049 8322 - 6126

E-Mail: [info@aktiv-am-berg.de](mailto:info@aktiv-am-berg.de) | Web: [www.aktiv-am-berg.de](http://www.aktiv-am-berg.de)